



Kirche muss im Alltag der Menschen präsent sein

**Landrat Dr. Kai Zwicker und Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster empfangen
Superintendentin Susanne Falcke**

Borken, 21. Februar 2022

Am vergangenen Freitag (18. Februar) besuchte Susanne Falcke, seit Januar neue Superintendentin und damit leitende Theologin des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken, die Kreisverwaltung Borken, um Landrat Dr. Kai Zwicker und Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster zu einem Gespräch zu treffen.

„Wir sind an einer guten Zusammenarbeit mit den Kirchen interessiert“, machte Zwicker zu Beginn des Gesprächs deutlich und verlieh seiner Freude darüber Ausdruck, dass in der Region auch das Verhältnis der evangelischen und katholischen Kirche untereinander sehr herzlich sei.

Dass beide christlichen Kirchen sich, auch angesichts der sinkenden Mitgliederzahlen, neu aufstellen müssen, betonte Hörster. „Glaubensfragen werden für die Menschen wichtig bleiben“, zeigte sich Falcke überzeugt. Dass die Menschen diesen Halt jedoch immer weniger in der Kirche suchen, macht der Superintendentin Sorgen.

„Im Kreis Borken gibt es viele Einrichtungen in kirchlicher Trägerschaft“, verwies Hörster auf das Engagement der Kirchen, „dazu zählen der Wittekindshof in Gronau oder der Benediktushof in Maria Veen“. Aber auch in der Notfallseelsorge und der Telefonseelsorge sei Kirche aktiv, nicht zu vergessen die Kindertagesstätten und Schulen. „Ohne das Engagement der Kirche würden wir diese Aufgaben als Kreisverwaltung nicht so gut bewältigen können“, betonte Zwicker. Überhaupt sei im Kreis vieles ganz selbstverständlich an die Kirchen angebunden, Schützenvereine, Jugendhäuser, teilweise auch Sportvereine.

„Es ist wichtig, dass Kirche im Alltag der Menschen präsent ist und das gelingt zum Beispiel über die Arbeit in den Kindertageseinrichtungen oder die Notfallseelsorge“, so Falcke, „dieses Engagement gibt Kirche ein Gesicht“. Die Superintendentin bedankte sich für die finanzielle und ideelle Unterstützung der Notfallseelsorge, die im Münsterland ökumenisch organisiert und vor allem durch ehrenamtliches Engagement getragen werde.

Ein weiteres Thema war die sozialpolitische und wirtschaftliche Situation des Kreises Borken. Zwicker erläuterte die Herausforderungen, mit denen sich der Kreis konfrontiert sieht und verwies gleichzeitig auf die hohe Lebensqualität, die die Region auszeichne. Ein Problem sei die Gewinnung von Fachkräften aus anderen Teilen der Republik. Hier zeigte sich eine Parallele zur Situation im Evangelischen Kirchenkreis, denn auch dort wird man in den kommenden Jahren massiv mit dem Nachwuchsmangel im Pfarramt zu tun haben. Es wird mittelfristig eine der großen Herausforderungen für die evangelischen Kirchengemeinden im

Pressemitteilung

Kreis Borken sein, neue Pfarrerrinnen und Pfarrer für die durch Pensionierung freiwerdenden Pfarrstellen zu gewinnen.

Bildunterschrift:

Superintendentin Susanne Falcke (Mitte) besuchte Landrat Kai Zwicker (l.) und Kreisdirektor Ansgar Hörster (r.). Foto: Maleen Knorr / Kirchenkreis

Bildlink: <https://bit.ly/3GZzQpC>

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist einer von 27 Kirchenkreisen auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen rund 80.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 44 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit der Superintendentin als Vorsitzende die Geschäfte des Kirchenkreises.

Dienstsitz der Superintendentur und der Synodalen Dienste ist das HAUS DER KIRCHE UND DIAKONIE in Steinfurt an der Bohlenstiege, während die zentrale Verwaltung für die drei Kirchenkreise Steinfurt-Coesfeld-Borken, Münster und Tecklenburg seit 2020 ihren Sitz in Münster am Coesfelder Kreuz hat.

Pressekontakt

Maleen Knorr
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Mobil: 0151 16142482
maleen.knorr@ekvw.de
www.der-kirchenkreis.de